

# It's time to say goodbye my dear!

Von nokia3210

## Kapitel 1: The beginning

### 1 Chapter The beginning

Im 40. Jahrhundert wurde die ganze Erde von einer Regentenfamilie geführt. Die Königsfamilie Subaru. Es lebten zwei Prinzen, Yukito 22 Jahre und Dante 19 Jahre. Die Götter wachen über Zeit und Raum damit alles am Leben blieb.

Die Sonne stand hoch am Himmelszelt und brannte auf sie nieder. In der Hauptstadt Kato herrschte reges Treiben.

Am Stadtrand flüchtete Tara vor sich hin. Ihre braunen Haare waren elegant zu einem Zopf

gebunden und ein paar Strähnen hingen heraus. Ihre braunen Augen funkelten um sich und ihr

Mund war zusammen gepresst. Sie trug eine Hot Pants und ein Top, weil es so verdammt heiß war. Ihre langen schönen Beine kamen dadurch zur Geltung. Sie stand im

Garten und stützte sich auf ihr Schwert. Es war für sie sehr wertvoll. Es war kunstvoll verziert

und darauf waren fünf Geister abgebildet. Sie streckten ihre Hände alle in Richtung eines

Lichtes. Damals bekam sie es von ihrem Vater. Er hatte ihr Kendo beigebracht und schließlich vererbte er es ihr.

Sie wischte sich den Schweiß vom Stirn. "Das ist doch nicht zu fassen!!!! Sogar mit dem Schwert komm ich nicht weiter!! Da hilft nichts!" Sie seufzte tief. Der Klang ihrer Stimme war nicht rau oder dunkel, er war angenehm und harmonisch. Sie ging ins Haus und kam wenige Minuten später wieder. Ihr Schwert hat sie drin gelassen. Sie stellte sich davor und funkelte ihn nur noch mehr an. "Hah!! Jetzt bist du dran!!" Sie schwang die Motorsäge an und mähte den Baum nieder. Mit einem kräftigen Plong fiel er nieder. Eine alte Frau kam aus dem Haus. "Danke mein Kind!!! Endlich ist er ab!" Lucia drehte sich um und strahlte über das ganze Gesicht. "Kein Problem!! Wäre doch gelacht wenn ich es nicht geschafft hätte!" "Du bist wie dein Vater!!" Tara ging auf die alte Dame zu. "Ich muss jetzt los! Ich habe noch etwas zu erledigen!" Sie lächelte die alte Frau lieb an, brachte die Motorsäge weg und kam mit ihrem Schwert wieder. "Willst du denn nicht zum Schloss???" "Nein!! Mich interessiert das nicht! Auf Wiedersehen!!" Und schon war sie weg.

Tara ging die Straße entlang. Ihr Schwert trug sie auf dem Rücken. Viele Leute waren

unterwegs. Sie waren festlich gekleidet und trugen Kleider und Anzüge. Alle eilten zum Schloss. Es war wohl bald Mittag. So nahm sie es zumindest an. Sie bog ab und kam an ihrem Haus an. Schwungvoll machte sie die Tür auf. Ein kleiner Flur kam zum Vorschein. Er war leer und kalt. Ihre Schritte halten auf dem Boden wieder.

"Wir beginnen nun mit den Feierlichkeiten für Prinz Dantes 20 Geburtstag!! Und hier ist er! Der jüngste Prinz unsrer Nation! Prinz Dante!" Applaus und jubbel schreie erschallen. Ein gut gebauter junger Mann mit kurzen Schwarzen Haaren und eisblauen Augen in einer Festlichen Uniform trat auf die Bühne wo die Gesamte Königsfamilie schon versammelt war. Er, Dante, war der Mädchenschwarm schlechthin. "Ich danke euch alle das ihr hier seit! Das bedeutet mir sehr viel!" Er ging auf seinen Platz und setzte sich auf den Thron neben seiner Mutter. Sein Vater stand auf. "Und nun die Geschenke und Gratulanten!" Eine Menge von Personen mit hohem Rang kamen und überreichten ihm Geschenke. Darunter auch als zweitletzte eine verhüllte Person. <Können die nicht schneller machen?? Ich hab absolut keine Lust mehr!> Die Sonne war schon weitergewandert, aber es war immer noch verdammt warm. Die Person stellte sich vor Dante und verbeugte sich. Er erwiderte es wie es sich gehörte mit einem Kopfnicken. Sie überreichte ihm eine Schachtel Pralinen. "Das sind die besten auf der ganzen Welt! Probiert sie!" Dante lächelte schwach und stopfte sich gezwungener Maßen eine in den Mund. Sie war gefüllt und es rann ihm der Kehle hinunter. Er würgte, wollte Luft holen, doch es gelang ihm nicht. Er fasste sich verzweifelt an seinen Hals doch es war nutzlos. Tränen stiegen ihm ins Gesicht und er starrte fassungslos die Person an. Schwarze Dunkel Wolken schoben sich vor die Sonne und verdunkelten alles. Alle starrten schockiert auf Dante und die Person. Wachen stellten sich in Position und umkreisten ihn. Sie richteten ihre Waffen auf ihn. Die Person riss sich den Mantel vom Leib und gab sich zu erkennen. Einer der bösen Schwarzmagier. Er lachte hässlich und das Volk bekam angst. Dante bekam immer noch keine Luft. "Ich bin Marsall und ich bringe dir den Tod!!! Adios Prinz Dante!" In einem schwarzen Nebel verschwand er. Yukito kam zu Dante gelaufen. "Bruder! Bruder!! So tut doch jemand etwas!" Eine Frau in weiß kam angelaufen. Alle starrten jetzt sie an. "Dante! Ich bin Kisari die Göttin des Lebens!! Es ist deine Bestimmung! Eigentlich sollte das ganze anders laufen! Aber das Schicksal, dein Schicksal hat sich geändert!" Sie sprach hektisch auf ihn ein. Sie hob die Hand und ein weißes Licht schoss auf ihn zu. Es hob ihn in die Luft und unter ihm, baute sich etwas auf. "Das Legendäre Mädchen wird kommen und dir helfen! Du wirst durch den Zauber von Marsall tot sein, doch ein Mädchen wird kommen und dir helfen! Es wird uns Götter suchen und Aufgaben bestehen müssen! Wenn sie es schafft, wirst du wieder leben!" Sie machte eine Handbewegung und er landete sachte auf einem Altar unter ihm. Eine blaue Hülle umgab ihn. Kisari ging zu dem Königspaar. "Euer Sohn ist nun Tod! Doch verzagt nicht! Nur das Mädchen kann ihm helfen! Doch niemand weiß wer es ist! Dante trägt ein Amulett!! Wenn das Mädchen vor ihm steht und die hülle berührt, wird das Amulett glühen und es ist sicher das sie es ist! Erzählt ihr die Geschichte und bittet sie euch zu helfen. Sie muss euch nicht helfen! Denn sie ist euch nicht verpflichtet! Nun denn! Ich hoffe sie wird mich bald finden und die letzte Aufgabe meistern!" Damit verschwand sie in einem weißen licht.

Das Volk war entsetzt auch die Königsfamilie. Jeder hatte Dante gemocht! Sollte es denn jetzt vorbei sein?? Der König trat vor das Volk. "In einer Woche, sollen sich alle Mädchen hier versammeln!! Geht nach Hause und erholt euch!"

